

Medieninformation

93/2021

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

Ihre Ansprechpartnerin
Diana RothDurchwahl
Telefon +49 3578 33-1910
Telefax +49 3578 33-1999presse@statistik.sachsen.de

Kamenz, 4. August 2021

Landwirtschaftszählung 2020: Rückgang der Haltungsplätze bei Rindern und Schweinen, Anstieg bei Legehennen

Für rund 467 900 Rinder, 612 000 Schweine und 4,1 Millionen Legehennen gab es im Jahr 2020 Haltungsplätze in Sachsen. Wie das Statistische Landesamt anhand der endgültigen Ergebnisse der Landwirtschaftszählung mitteilt, verringerte sich die Zahl im Vergleich zur Vorerhebung 2010 bei Rindern um 15,2 Prozent und bei Schweinen um 11,2 Prozent. Die Zahl der Legehennen-Haltungsplätze stieg hingegen um acht Prozent an.

In 2 600 Betrieben wurden in Sachsen 467 900 Haltungsplätze für Rinder vorgehalten. Diese verteilten sich zu 40,7 Prozent auf Milchkühe und 59,3 Prozent auf übrige Rinder. 94,1 Prozent der Haltungsplätze entfielen auf Laufställe und 5,9 Prozent auf andere Stallhaltungsverfahren. Die Plätze in Anbindehaltung verringerten sich gegenüber 2010 von 8,3 auf 3,6 Prozent. Zugang zu einer Weide hatten 27,1 Prozent aller Rinder, bei Milchkühen betrug der Anteil zehn Prozent. Haltungsplätze für die rund 612 000 Schweine gab es in 750 Betrieben. Drei Viertel der Haltungsplätze standen auf Vollspaltenboden zur Verfügung. Plätze auf Teilspaltenböden machten 20,4 Prozent aus. Weitere Haltungsverfahren wie Tiefstreu oder planbefestigter Boden hatten mit 4,3 Prozent nur eine untergeordnete Rolle.

Für Legehennen verfügten 1 600 Betriebe über rund 4,1 Millionen Haltungsplätze. Dabei war mit 76,4 Prozent der Haltungsplätze die Bodenhaltung die vorrangige Haltungform, gefolgt von der Freilandhaltung (23,6 Prozent). Während sich die Zahl der Freiland-Haltungsplätze gegenüber 2010 verdoppelte, hat die Käfighaltung (850 Haltungsplätze) in Sachsen kaum noch Bedeutung.

Methodische Hinweise

Die Landwirtschaftszählung ist die größte landwirtschaftliche Erhebung und erfasst im Abstand von zehn Jahren wichtige Daten der landwirtschaftlichen Betriebe in allen Ländern der Bundesrepublik. Auf Basis der Ergebnisse lassen sich bestehende Strukturen sowie Trends und Entwicklungen in der Landwirtschaft abbilden. Politik, Wirtschaft und Wissenschaft nutzen diese Daten als Informationsquelle und Entscheidungsgrundlage.

Die Landwirtschaftszählung 2020 erfolgte zum Stichtag 1. März 2020. Die Auswirkungen der Corona-Pandemie auf die Landwirtschaft sind somit nicht in den Ergebnissen enthalten.

Auskunft erteilt: Thorsten Krause, Tel. 03578 33-3130

Daten sind nur für das Land Sachsen erhältlich.

Weitergehende Veröffentlichungen in Form von StoryMaps im Internet:

<https://lz2020.statistikportal.de> und www.landwirtschaftszaehlung2020.de

Statistisches Landesamt
des Freistaates Sachsen
Macherstraße 63
01917 Kamenz

www.statistik.sachsen.de

Auskunftsdienst
Telefon +49 3578 33-1913
Telefax +49 3578 33-1921
info@statistik.sachsen.de

Bestellung von Publikationen
Telefon +49 3578 33-1240
vertrieb@statistik.sachsen.de

* Informationen zum Zugang für
verschlüsselte / signierte E-Mails /
elektronische Dokumente sowie De-
Mail unter
[www.statistik.sachsen.de/html/
kontakt.html](http://www.statistik.sachsen.de/html/kontakt.html)

Informationen nach DSGVO unter
[www.stla.sachsen.de/datenschutz
.html](http://www.stla.sachsen.de/datenschutz.html)